



 [GEWÄHRLEISTUNG HERUNTERLADEN](#)

 [RICHTLINIE FÜR DEN DISPLAY-\(LCD\)-AUSTAUSCH BEI PIXELFEHLERN HERUNTERLADEN - LENOVO THINKPAD](#)

 [RICHTLINIE FÜR DEN DISPLAY-\(LCD\)-AUSTAUSCH BEI PIXELFEHLERN HERUNTERLADEN - IDEA/LENOVO NOTEBOOKS UND TABLETS](#)

 [RICHTLINIE FÜR DEN ERSATZ BEI PIXELFEHLERN HERUNTERLADEN - LENOVO BILDSCHIRME UND ALL-IN-ONE-SYSTEME](#)

 [LEITFADEN FÜR KUNDENSEITIG VERURSACHTE SCHÄDEN \(CUSTOMER INDUCED DAMAGE, CID\) HERUNTERLADEN - NOTEBOOKS UND DESKTOPS](#)

 [GARANTIESUCHE](#)

Alle Lenovo Hardwareprodukte werden mit einer Basisgarantie ausgeliefert, die ein wichtiger Teil der Systemspezifikation ist. Lenovo bietet den Kunden eine Herstellergarantie, die Material- und Ausführungsfehler abdeckt, sofern das Produkt entsprechend seinem Verwendungszweck genutzt wird. Die Dauer und das Servicelevel sind für die einzelnen Gerätetypen festgelegt; ein Downgrade ist nicht möglich.

Der Zeitraum der Basisgarantie beginnt einen Tag nach dem Erstellungsdatum (Nachweis des Kaufdatums). Dies kann auf Anfrage und durch Vorlage des Kaufbelegs geändert werden*. Mit der Basisgarantie werden Ersatzteile und Arbeitszeit für einen bestimmten Garantiezeitraum abgedeckt, in der Regel bei Produkten der Marke Lenovo Think drei Jahre und bei Produkten der Marken Idea und Lenovo ein oder zwei Jahre. Die Dauer der Garantieverlängerung oder -erweiterung beträgt bei Hardware der Marke Lenovo Think maximal fünf Jahre und bei Hardware der Marken Idea und Lenovo drei Jahre.

GARANTIE FÜR INTERNE UND EXTERNE OPTIONEN

Interne Optionen: Für Optionen, die innerhalb eines Systems installiert sind, wird die Garantie des jeweiligen Systems übernommen. Falls die Basisgarantie der Option einen längeren Zeitraum umfasst als die verbleibende Garantielaufzeit des Systems, gilt für die Option die Optionsgarantie. Zu den internen Optionen zählen unter anderem folgende: SATA- und SAS-Festplatten, optische Laufwerke, Arbeitsspeicher, Prozessoren und Grafikkarten.

Externe Optionen: Optionen, die sich nicht innerhalb eines Systems befinden, sondern extern sind, haben eine eigene Garantie. Für diese wird die Garantie des jeweiligen Systems NICHT übernommen. Zu den externen Optionen zählen beispielsweise folgende: USB-Speichergeräte, Ultrabases, Docking-Stationen, Portreplikatoren, Tastaturen, Mäuse, Lenovo ThinkPad Akkus, Videokabel und Dongles.

WAS WIRD VON DER LENOVO STANDARDHERSTELLERGARANTIE ABGEDECKT?

Lenovo verwendet bei der Herstellung von Systemen und Equipment nur Komponenten von höchster Qualität. Jeder Defekt, der aufgrund eines Gerätefehlers bei normalem Gebrauch auftritt, fällt unter die Garantie. In der Lenovo Gewährleistung werden die Verpflichtungen von Lenovo unmissverständlich dargelegt.


* Für eine Datumsänderung muss die Änderungsanfrage zusammen mit dem Kaufbeleg über den folgenden Link eingereicht werden: www.lenovo.com/registrationsupport.

WAS WIRD NICHT VON DER LENOVO STANDARDHERSTELLERGARANTIE ABGEDECKT?


Die Garantie der Lenovo Produkte gilt nicht für Folgendes:

- Ununterbrochenen oder fehlerfreien Betrieb eines Produkts;
- Verlust oder Beschädigung von Daten;
- Alle Softwareprogramme, ob mit einem Produkt bereitgestellt oder nachträglich installiert;
- Schäden, die auf Missbrauch, Unfall, Änderung, nicht geeignete physische oder Betriebsumgebungen, Naturkatastrophen, Überspannungen oder unsachgemäße Wartung durch den Endbenutzer zurückzuführen sind;
- Produkte von Drittanbietern, einschließlich solcher, die von Lenovo auf Kundenanforderung beschafft und bereitgestellt oder in das Lenovo Produkt integriert wurden;
- Sämtlicher technischer oder anderweitiger Support, wie z. B. Hilfe bei Fragen zur Anwendung sowie zur Produkteinrichtung und -installation;
- Entfernung oder Veränderung der Kennzeichnungsetiketten auf dem Produkt oder Teilen davon;
- Schäden am LCD-Panel aufgrund von unverhältnismäßiger Krafteinwirkung oder eines Sturzes;
- Kratzer an (verkleidenden) Teilen;
- Verziehung, Verformung oder Farbveränderung bei Verkleidungen;
- Kunststoffteile, Verriegelungen, Pins oder Anschlüsse, die aufgrund von übermäßiger Krafteinwirkung gerissen oder gebrochen sind;
- Schäden, die durch Verschütten von Flüssigkeiten im System entstehen;
- Schäden aufgrund des unsachgemäßen Anschließens eines Geräts oder Kabels an einen E/A-Anschluss oder die Installation eines inkompatiblen Geräts oder Kabels;
- Nicht sachgerechter Einbau einer Festplatte oder Verwendung eines optischen Laufwerks;
- Beschädigte oder verbogene Entriegelungstaste;
- Durchgebrannte Sicherungen beim Anschließen eines nicht unterstützten Geräts;
- Vergessenes Computer-Kennwort (sodass der PC nicht mehr nutzbar ist);
- Verwendung eines falschen Netzteils für den Anschluss des Notebooks.

CRU (Customer Replaceable Units, durch den Kunden austauschbare Funktionseinheiten)

 WAS IST EINE CUSTOMER REPLACEABLE UNIT (CRU)?

Bei dem Service CRU (Customer Replaceable Unit, durch den Kunden austauschbare, Funktionseinheit) sendet der Service-Provider die CRUs auf seine Kosten zur Installation an unsere Kunden. Die CRU-Informationen sowie Anleitungen zum Austausch werden mit dem Produkt geliefert und jederzeit auf Anfrage von Lenovo bereitgestellt.

 WAS IST EINE FIELD REPLACEABLE UNIT (FRU)?

Vom Kunden einfach selbst installierbare CRUs werden als „Self-Service CRUs“ bezeichnet. CRUs, für die technische Kenntnisse und Tools erforderlich sind, heißen „Optional-Service CRUs“. Die Installation von Self-Service CRUs obliegt den Kunden. Sie können anfragen, ob ein Service-Provider die Optional-Service CRUs gemäß einem anderen Garantieservice, der für dieses Produkt gilt, installiert.

 RICHTLINIE FÜR AUSTAUSCH-CRUs

Möglicherweise kann eine Garantieverweiterung erworben werden, mit der alle Self-Service CRUs für den Kunden installiert werden. Diese Erweiterung wird als technische Installation von durch den Kunden austauschbare Funktionseinheiten (Tech Install CRU oder TICRU) bezeichnet. Weitere Details zu diesem Service finden Sie auf Seite 12.

Eine Liste der CRUs und Anleitungen zu deren Installation finden Sie in den mit Ihrem Produkt gelieferten Unterlagen oder unter support.lenovo.com/partslookup.

Unter Umständen werden Kunden aufgefordert, eine defekte CRU zurückzusenden. Falls eine Rücksendung erforderlich ist, werden diesbezügliche Anweisungen, ein Rücksendeetikett und eine entsprechende Verpackung zusammen mit der Austausch-CRU versendet. Kunden kann die Austausch-CRU in Rechnung gestellt werden, sofern Lenovo die defekte CRU nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Empfang der Austausch-CRU erhält.